Modulbeschreibung 23-DAF-M6_a Aktuelle Entwicklungen in Medien, Beruf, Politik und Gesellschaft

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 11.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/563364556

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-DAF-M6_a Aktuelle Entwicklungen in Medien, Beruf, Politik und Gesellschaft

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Damaris Borowski

Dr. Silke Ghobeyshi

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden reflektieren über die mit Sprache und Kultur verbundenen soziokulturellen und politische Dimensionen und entwickeln gesellschaftspolitische Kritikfähigkeit. Bezüglich der Tätigkeitsfelder im Inland analysieren sie die mit Migration verbundenen Herausforderungen für den Einzelnen sowie die Rahmenbedingungen der Praxisarbeit mit Migrant:innen in Kindergarten, Schule und Beruf. Sie bekommen Einblicke in die Aufgaben und Interessen der zentralen staatlichen, öffentlichen und privaten Akteure im In- und Ausland. Sie lernen relevante Gesetze, Verordnungen, Förderkonzepte und Curricula kennen und vergleichen diese mit Blick auf die gesellschaftspolitischen Implikationen und auf das berufliche Handeln in konkreten Tätigkeitsfeldern. Ferner können sie die Bedeutung von Fach- und Berufssprachenausbildung verorten und identifizieren die Besonderheiten von Deutsch als L2 in Schule, Ausbildung, Fachstudium und Beruf. Hierbei sind insbesondere das Spannungsverhältnis zwischen individuellen Lernerbedarfen und strukturellen Vorgaben, aber auch die Heterogenität/Diversität der Zielgruppe zu beachten.
Die Studierenden analysieren die Chancen und Risiken, die mit neuen Medientechnologien verbunden sind. Sie nutzen Medien bedarfsgerecht und setzen diese in Lehr- und Lernkontexten durchdacht ein. Sie kennen rechtlichen Rahmenbedingungen, z.B. zur Nutzung von KITools. Sie können die Vor- und Nachteile von KI-generierten Produkten benennen, ihre Wirkmacht bzw. Risiken von Fehlinformationen für Gesellschaft und Politik kritisch reflektieren und diskutieren. Die Studierenden verfügen über Präsentations- und Moderationskompetenz. Sie beherrschen fortgeschrittene Arbeitstechniken zur Entwicklung von mediengestützten Präsentationen und sind zu einer kritisch-konstruktiven Bewertung des Einsatzes von Präsentationtechniken in der Lage.

Lehrinhalte

Die Vermittlung des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache sowie die Vermittlung der deutschen Kultur im In- und Ausland haben immer auch eine gesellschaftliche und politische Dimension. Im Inland stellen sich mit Migrationsprozessen verbundene Fragen wie die nach der sozialen und beruflichen Integration und deren Gelingensbedingungen. Im Ausland geht es generell um Fragen der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik im Zusammenhang mit einer allgemeinen Sprachenpolitik. Sowohl im In- als auch im Ausland ist über die Vermittlung des Deutschen als Allgemeinsprache hinaus die Vermittlung von Fach- und Berufssprachen von besonderer Bedeutung. Eine wichtige Rolle spielen in diesem Zusammenhang auch Tests und Prüfungen, die Zugänge zu Ressourcen regeln.

Ausgangspunkt der Betrachtung stellen dabei grundsätzlich die Lebenssituation und die Sprachbedarfe mehrsprachiger Menschen dar.
Studierende bereiten in diesem Modul mündliche Präsentationen, Diskussion etc. vor, führen sie durch und geben einander kritisch-konstruktive Rückmeldungen. In diesem Zusammenhang setzen sie sich auch mit neuen Medientechnologien auseinander und entscheiden sowohl ihre Mediennutzung als auch die Quellenauswahl reflektiert und bewusst.

Empfohlene Vorkenntnisse

Modul 23-DAF-M1(_a)
Modul 23-DAF-M2(_a)
Modul 23-DAF-M3(_a)
Modul 23-DAF-M4(_a)

Notwendige Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss des Moduls 23-DAF-M5a oder 23-DAF-M5b.

Erläuterung zu den Modulelementen

Es müssen zwei unterschiedliche Seminare aus dem Lehrveranstaltungsangebot im eKVV gewählt werden. In beiden Seminaren ist eine Studienleistung zu erbringen, in einem der Seminare eine zusätzliche Prüfungsleistung.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Seminar 1	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL] [Pr]
Seminar 2	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar 1 (Seminar)** *Erwartet wird die Bearbeitung von Beiträgen für die Veranstaltung in Form einer ca. 20-minütigen mündlichen Präsentation. Die Präsentationen sind als Grundlage für die Seminararbeit zu verstehen. Formen und Inhalte der Präsentationen werden von den Veranstaltungsteilnehmer*innen im Sinne einer Evaluation kritisch-konstruktiv diskutiert. Themen, Rahmenbedingungen und Durchführungsmodalitäten werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **Seminar 2 (Seminar)** *Erwartet wird die Bearbeitung von Beiträgen für die Veranstaltung in Form einer ca. 20 -minütigen mündlichen Präsentation. Die Präsentationen sind als Grundlage für die Seminararbeit zu verstehen. Formen und Inhalte der Präsentationen werden von den Veranstaltungsteilnehmer*innen im Sinne einer Evaluation kritisch-konstruktiv diskutiert. Themen, Rahmenbedingungen und Durchführungsmodalitäten werden zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Seminar 1 (Seminar)** *Mündliche Prüfung im Umfang von 25-30 Minuten auf Grundlage einer Präsentation.*	mündliche Prüfung	1	120h	4

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen